Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd)

SC Pöcking-Possenhofen : SV Esting II
Freitag, 23.09.2022, 19:30 Uhr

SC Pöcking-Possenhofen gegen SV Esting II: knapp nach Punkten und Sätzen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Nordost (Bayerischer TTV - Oberbayern-Süd) traf der SC Pöcking-Possenhofen am vergangenen Freitag auf den SV Esting II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Spiel beim 9:7 beide Punkte. Bemerkenswert war, dass der SC Pöcking-Possenhofen diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt. Wie knapp der Sieg ausfiel, beweist auch das Satzverhältnis von 30:31.

Das Spiel lief wie folgt ab: Zwischenzeitlich mussten Heller / Lehne zwar einen Satz abgeben, fuhren ihr Spiel gegen Kiderle / Ottmann aber dennoch sicher mit 11:8, 8:11, 11:3, 11:8 ein. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Hoyer / Haacke bei ihrem 3:1 gegen Gössl / Tran doch überlegen. Unglücklich waren Burger / Pradler dann in der Partie gegen Fieber / Huber, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. An diesem Tag war es wirklich nur ein Quäntchen Glück, was den Ausschlag in diesem Spiel gab, denn jeder der 5 Sätze endete mit nur 2 Punkten Unterschied, so auch der Entscheidungssatz. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Keine Chancen hatte im Anschluss Andreas Heller beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Jakob Gössl, so dass Gössl seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Lange umkämpft war die im Voraus anhand der TTR-Werte als ausgeglichen erwartete Partie zwischen Friedrich Lehne und Peter Kiderle, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Anschließend ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Eher wenig Gegenwehr bekam Norbert Hoyer beim 3:0 von Anthony Tran. Anlaufschwierigkeiten musste Walter Burger zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Die richtige Herangehensweise hatte Erwin Pradler beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Michael Ottmann von Beginn an. Das war ein souveräner Sieg. Peter Haacke verlor anschließend sein Spiel dagegen gegen Manuel Huber unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überraschend nach Sätzen mit 9:11, 9:11, 4:11. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des SC Pöcking-Possenhofen und SV Esting II in die Box. Andreas Heller hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Peter Kiderle beim 11:6, 11:8, 11:8 wiederum keine Schwierigkeiten. Friedrich Lehne hatte nachfolgend gegen Jakob Gössl hingegen bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Den Sieg von Constantin Fieber konnte Norbert Hoyer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte anschließend Walter Burger gegen Anthony Tran verrichten, bevor seine Fünf-Satz-Niederlage feststand. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Tran mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Manuel Huber musste Erwin Pradler Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Die richtige Herangehensweise hatte Peter Haacke indes beim 3:0-Erfolg gegen Michael Ottmann ab dem ersten Ballwechsel. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (12:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Mit 8:11, 11:9, 11:13, 9:11 verloren am Nachbartisch wiederum Heller / Lehne ihre Partie gegen Gössl / Tran. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Esting II war unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den SC Pöcking-Possenhofen am 30.09.2022 gegen den 1. SC Gröbenzell II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 04.10.2022 gegen den TSV 1880 Starnberg IV versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
SC Pöcking-Possenhofen
Doppel: Heller / Lehne 1:1, Hoyer / Haacke 1:0, Burger / Pradler 0:1
Einzel: A. Heller 1:1, F. Lehne 0:2, N. Hoyer 1:1, W. Burger 1:1, E. Pradler 1:1, P. Haacke 1:1
SV Esting II
Doppel: Gössl / Tran 1:1, Kiderle / Ottmann 0:1, Fieber / Huber 1:0
Einzel: P. Kiderle 1:1, J. Gössl 2:0, C. Fieber 1:1, A. Tran 1:1, M. Huber 2:0, M. Ottmann 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (12:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").